

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

32/2020 71. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 12. August 2020

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	⇒	2 730 - 2 830	⇒	⇒ 2 780
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(2 730 - 2 830)		(2 780)
Tendenz: ruhig				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	⇒	2 000 - 2 180	⇒	⇒ 2 090
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 050 - 2 200)		(2 125)
Tendenz: schwächer				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	⇒	1 900 - 1 940	⇒	⇒ 1 920
Sprühware, lose		(1 960 - 1 980)		(1 970)
Tendenz: schwächer				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇒	750 - 850	⇒	⇒ 800
Sprühware, 25 kg Säcke		(790 - 870)		(830)
Tendenz: schwächer				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇒	640 - 660	⇒	⇒ 650
Sprühware, lose		(660 - 680)		(670)
Tendenz: leicht schwächer				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 19. August 2020 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat Juli

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 27, 28, 29, 30, 31

(Vormonat in Klammern)

		2020		2019	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	⇒	2 762,00	2,76	2 878,00	2,88
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(2 707,50)	(2,71)	(2 965,00)	(2,97)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	⇒	2 172,00	2,17	2 079,00	2,08
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 182,50)	(2,18)	(2 093,75)	(2,09)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	⇒	1 981,00	1,98	1 886,00	1,89
Sprühware, lose		(1 972,50)	(1,97)	(1 890,00)	(1,89)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇒	850,00	0,85	841,00	0,84
Sprühware, 25 kg Säcke		(877,50)	(0,88)	(893,75)	(0,89)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇒	696,00	0,70	605,00	0,61
Sprühware, lose		(727,50)	(0,73)	(690,00)	(0,69)

Die Milchanlieferung an die deutschen Molkereien ist Ende Juli saisonal bedingt weiter gesunken. Laut Schnellberichterstattung der ZMB erfassten die deutschen Molkereien in der 31. Woche 0,5 % weniger Milch als in der Vorwoche. Die Vorjahreslinie wurde im Schnitt um 2,3 % übertroffen. In Frankreich bewegte sich das Milchaufkommen gleichzeitig um 2,5 % über dem Vorjahresniveau. Für die laufende Woche ist aufgrund der tropischen Temperaturen mit einem stärkeren Rückgang der Rohstoffverfügbarkeit zu rechnen. Witterungsbedingt ist das Angebot an flüssigem Rohstoff abnehmend, während gleichzeitig die Nachfrage für die Herstellung von Frischprodukten zunimmt. Dies gibt den Preisen an den Spotmärkten Auftrieb, der bei Industrierahm stärker ausgeprägt ist als bei Magermilchkonzentrat.

Am Markt für Magermilchpulver wird aktuell über eine Belebung der Gespräche zwischen den Marktbeteiligten berichtet. Vor allem für Exportware gehen wieder mehr Anfragen ein. Ob kurzfristig auch mehr Abschlüsse daraus resultieren werden, bleibt im Moment noch abzuwarten. Die Gebote der Interessenten liegen meist etwas unter den letzten Abschlüssen. Aufgrund der Schwäche des US-Dollars hat sich die Wettbewerbsfähigkeit von EU-Ware im internationalen Vergleich verschlechtert. Am Binnenmarkt ist die Lage weiter ferienbedingt ruhig, zumal in mehreren europäischen Ländern die Urlaubszeit aktuell in ihrer Hochphase ist. Dennoch werden bereits Gespräche für das vierte Quartal geführt. Hier sind die Verkäufer eher abwartend, da die Preisvorstellungen von Käufern und Verkäufern weiterhin auseinanderliegen. Die Verkaufsbereitschaft der Anbieter ist etwas unterschiedlich, insgesamt aber begrenzt, da für die nächste Zeit umfangreiche Aufträge vorhanden sind. Die Preise für Magermilchpulver sind uneinheitlich und bewegen sich in einer weiten Spanne. Im Schnitt haben sie zuletzt etwas nachgegeben. Futtermittelware wird bei ruhiger Nachfrage etwas schwächer gehandelt.

Bei Vollmilchpulver sind die Aktivitäten ferienbedingt weiter ruhig. Es kommen aber immer wieder kleinere Abschlüsse am Binnenmarkt zu Stande, während die Exportmöglichkeiten begrenzt sind. Die Preisforderungen tendieren in Deutschland stabil, zumal die Erlösmöglichkeiten am Rohstoffmarkt derzeit anziehen.

Die Lage am Markt für Molkenpulver ist von ruhiger Nachfrage bei etwas schwächeren Preisen gekennzeichnet. Die Preise für Futtermittelware haben in der vergangenen Woche bei ausreichendem Angebot erneut etwas nachgegeben. In den letzten Tagen hat eine Stabilisierung auf dem niedrigerem Niveau stattgefunden. Bei Lebensmittelware ist das Kaufinteresse ebenfalls vergleichsweise gering und es wird von leicht schwächeren Preistendenzen berichtet.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51, 10117 Berlin
Tel. +49 (0) 30 4060799721
mobil +49 (0) 173 527 0222
Fax +49 (0) 30 555 76 96 49
e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de
Amtsgericht Berlin HRB 120707
Internet: www.milk.de